

# Bundeswehr raus aus Afghanistan!

Anfang Dezember stimmt der Bundestag darüber ab, ob 4500 Bundeswehr-Soldaten in Afghanistan bleiben sollen. Die Regierung behauptet, die deutschen Soldaten würden dort die Demokratie sichern. In Wirklichkeit schützen sie die Regierung von Präsident Karsai, der unlängst die Präsidentschaftswahl mit der Fälschung von über 1 Million Stimmen »gewonnen« hatte.

## **Muss die Bundeswehr in Afghanistan Terroristen jagen?**

Nein. Es gab noch nie einen Anschlag von afghanischen Terroristen in Deutschland. Sollten Terror-Gruppen Anschläge planen, dann gerade weil Bundeswehr-Soldaten in Afghanistan sind. Staaten, die keine Truppen in Afghanistan haben, werden auch nicht mit Anschlägen bedroht.

## **Bereitet die Regierung den Abzug vor?**

Nein. Sie will das Mandat der Bundeswehr unverändert verlängern. Auch wenn Verteidigungsminister zu Guttenberg die Truppen kurzfristig nicht aufstocken will, Ernst-Reinhard Beck, verteidigungspolitischer Sprecher der CDU-Fraktion, sagte über die Zukunft: »Ob am Ende 6, 8 oder 10.000 deutsche Soldaten notwendig sind, hängt vom militärischen Sachverstand ab.« Auch der SPD-Partei tag hat einen Antrag abgelehnt, der den Abzug der Soldaten bis 2013 forderte.

## **Kann die geplante Afghanistan-Konferenz Frieden bringen?**

Nein. Zur Konferenz auf Initiative der deutschen, französischen und britischen Regierung sollen neben der umstrittenen Karsai-»Regierung« vor allem Vertreter der Militär-Koalition eingeladen werden.

Sie werden besprechen, wie sie den Krieg gewinnen können und nicht, ob sie ihn beenden. Solange die NATO nicht mit ihren Gegnern spricht, kann sie auch keinen Waffenstillstand vereinbaren. So lange die Besatzung durch ausländische Truppen anhält kann es keinen Frieden geben.

## **Wird es weitere Opfer geben?**

Ja, vor allem unschuldige Afghanen. Die meisten Menschen, die ermordet werden, sind Zivilisten. Wie auch viele Opfer des von der Bundeswehr veranlassten Massakers von Kundus.

## **Gibt es eine Chance, den Krieg zu beenden?**

Ja, wenn wir eine starke Bewegung gegen den Krieg auf die Beine stellen, wird die Regierung nachgeben, um nicht noch unbeliebter zu werden. Deshalb wollen sie eine solche Bewegung gegen den Krieg um jeden Preis verhindern. Die Kriegsgegner müssen den Druck Schritt für Schritt erhöhen, dann werden sie Erfolg haben.

*DIE LINKE organisiert mit der Friedensbewegung in ganz Deutschland symbolische Abstimmungen gegen den Krieg.*

*Wenn du mithelfen willst, die Bundeswehr aus Afghanistan zurückzuholen, ruf uns an: 030/24 009-237 oder schreib eine E-Mail an: [parteivorstand@die-linke.de](mailto:parteivorstand@die-linke.de). Wir freuen uns über jeden Anruf und jede E-Mail.*

# **DIE LINKE.**

# Bundeswehr raus aus Afghanistan!

Anfang Dezember stimmt der Bundestag darüber ab, ob 4500 Bundeswehr-Soldaten in Afghanistan bleiben sollen. Die Regierung behauptet, die deutschen Soldaten würden dort die Demokratie sichern. In Wirklichkeit schützen sie die Regierung von Präsident Karsai, der unlängst die Präsidentschaftswahl mit der Fälschung von über 1 Million Stimmen »gewonnen« hatte.

## **Muss die Bundeswehr in Afghanistan Terroristen jagen?**

Nein. Es gab noch nie einen Anschlag von afghanischen Terroristen in Deutschland. Sollten Terror-Gruppen Anschläge planen, dann gerade weil Bundeswehr-Soldaten in Afghanistan sind. Staaten, die keine Truppen in Afghanistan haben, werden auch nicht mit Anschlägen bedroht.

## **Bereitet die Regierung den Abzug vor?**

Nein. Sie will das Mandat der Bundeswehr unverändert verlängern. Auch wenn Verteidigungsminister zu Guttenberg die Truppen kurzfristig nicht aufstocken will, Ernst-Reinhard Beck, verteidigungspolitischer Sprecher der CDU-Fraktion, sagte über die Zukunft: »Ob am Ende 6, 8 oder 10.000 deutsche Soldaten notwendig sind, hängt vom militärischen Sachverstand ab.« Auch der SPD-Partei tag hat einen Antrag abgelehnt, der den Abzug der Soldaten bis 2013 forderte.

## **Kann die geplante Afghanistan-Konferenz Frieden bringen?**

Nein. Zur Konferenz auf Initiative der deutschen, französischen und britischen Regierung sollen neben der umstrittenen Karsai-»Regierung« vor allem Vertreter der Militär-Koalition eingeladen werden.

Sie werden besprechen, wie sie den Krieg gewinnen können und nicht, ob sie ihn beenden. Solange die NATO nicht mit ihren Gegnern spricht, kann sie auch keinen Waffenstillstand vereinbaren. So lange die Besatzung durch ausländische Truppen anhält kann es keinen Frieden geben.

## **Wird es weitere Opfer geben?**

Ja, vor allem unschuldige Afghanen. Die meisten Menschen, die ermordet werden, sind Zivilisten. Wie auch viele Opfer des von der Bundeswehr veranlassten Massakers von Kundus.

## **Gibt es eine Chance, den Krieg zu beenden?**

Ja, wenn wir eine starke Bewegung gegen den Krieg auf die Beine stellen, wird die Regierung nachgeben, um nicht noch unbeliebter zu werden. Deshalb wollen sie eine solche Bewegung gegen den Krieg um jeden Preis verhindern. Die Kriegsgegner müssen den Druck Schritt für Schritt erhöhen, dann werden sie Erfolg haben.

*DIE LINKE organisiert mit der Friedensbewegung in ganz Deutschland symbolische Abstimmungen gegen den Krieg.*

*Wenn du mithelfen willst, die Bundeswehr aus Afghanistan zurückzuholen, ruf uns an: 030/24 009-237 oder schreib eine E-Mail an: [parteivorstand@die-linke.de](mailto:parteivorstand@die-linke.de). Wir freuen uns über jeden Anruf und jede E-Mail.*

# **DIE LINKE.**